

SMISOL[®] Gas

WIDERSTANDSFÄHIG
UND UN DURCHLÄSSIG





ANWENDUNGSBEREICHE

- Verteilung von flüssigen und gasförmigen Brennstoffen, mit besonderem Bezug auf die Erdverlegung.

Unter Einhaltung der von den Vorschriften vorgesehenen Grenzen.

SMISOL® Gas ist das gemäß der Norm EN 1057 hergestellte Kupferrohr, das während der Produktion mit einem speziellen Mantel mit Vollquerschnitt (nicht sternförmig) aus Polyvinylchlorid (PVC) gemäß der Norm UNI 10823 ummantelt wird.

Die Eigenschaften von SMISOL® Gas hinsichtlich Schmelzpunkt, Brand- und Druckbeständigkeit, Gasdichtheit und absoluter Dichtheit der Lötstellen und Verbindungen werden im Fall der häuslichen Verteilung von Brenngas unverzichtbar, wo die Sicherheitsgarantien unverzichtbar und durch technische Normen und gesetzliche Bestimmungen zwingend vorgeschrieben sind.

Darüber hinaus sind zum Schutz des Endverbrauchers, in Übereinstimmung mit der Verordnung EU 305/2011 für Bauprodukte (CPR), die von SCT hergestellten Kupferrohre gemäß EN 1057 mit der CE-Kennzeichnung versehen. Eine weitere Garantie der Konformität mit den geltenden Vorschriften bietet die Erlangung des Qualitätszeichens UNI-IGQ.

EIGENSCHAFTEN DER UMMANTELUNG

- Ummantelung aus speziellem stabilisiertem PVC-Harz, gleichmäßig und ohne Nähte, gemäß UNI 10823.
- Vollquerschnitt (nicht sternförmig), der eine perfekte Haftung an der Oberfläche des Kupferrohres gewährleistet.
- Mindeststärke der Ummantelung: $\geq 1,5$ mm, kontinuierlich mit Lasermessgerät kontrolliert.
- Mantel hergestellt aus reinem PVC-Granulat erster Qualität für Langlebigkeit im Laufe der Zeit.

- Ausgezeichnete Beständigkeit gegen äußere chemische Einflüsse.
- Fortlaufende Tinten Kennzeichnung jeden Meter.
- Elektrischer Isolationswiderstand: $\geq 100 \text{ M}\Omega\cdot\text{m}^2$ gemäß UNI 10823.

ÄUSSERER SCHUTZ

Ummantelung aus stabilisiertem Polyvinylharz, erprobt und garantiert.

Die Ummantelung schützt vor den von außen durch Baumaterialien (z. B. Schnellzement) ausgeübten Angriffen und vor Beschädigungen durch Stöße während des Transports auf der Baustelle. Sie ermöglicht die Verwendung im Bereich erdverlegter Leitungen, wie in der Norm UNI 10823 selbst angegeben: „die Ummantelung wird durch Extrusion, nahtlos, kontinuierlich, außen und innen glatt, mit gleichmäßiger Nennstärke hergestellt und haftet auf der gesamten Oberfläche an der Außenwand des Kupferrohres, um das Fehlen von Restluftblasen zu gewährleisten und ihr Abrutschen zu verhindern“.

Es wird in der Linie geprüft, um den elektrischen Isolationswiderstand zu gewährleisten, der gemäß der Norm UNI 10823 gleich oder größer als $100 \text{ M}\Omega\cdot\text{m}^2$ sein muss; außerdem erfüllt es die Anforderungen der UNI 7129 bezüglich des Verzichts auf die Installation des dielektrischen Trennstücks, das für erdverlegte Abschnitte mit einer Länge von nicht mehr als 3 m vorgesehen ist.

INNERER SCHUTZ

Es wird während der Produktion einer patentierten Behandlung zur Passivierung und Stabilisierung der Innenwand unterzogen. Das Kupferrohr SMISOL® Gas weist einen Kohlenstoffrückstand $C < 0,06 \text{ mg/dm}^2$ auf, weit unter dem von der Norm EN 1057 vorgesehenen Wert, die einen Kohlenstoffgehalt von $C \leq 0,20 \text{ mg/dm}^2$ festlegt.

TABELLE: STANDARD-PRODUKTIONSMASSE - ROHRE IN RINGEN

Abmessungen AD x WT (mm)	garantierte Mindestlänge der Ringe (m)	Mindeststärke der Ummantelung (mm)	Berstdruck (MPa)	Betriebsdruck ASTM (MPa)	Wasserinhalt (l/m)
12 x 1	50	1,5	37,40	9,35	0,079
14 x 1	50	1,5	32,06	8,01	0,113
15 x 1	50	1,5	29,92	7,48	0,133
16 x 1	50	1,5	28,05	7,01	0,154
18 x 1	50	1,5	24,93	6,23	0,201
22 x 1	25	1,5	20,40	5,10	0,314

AD = Außendurchmesser WT = Wandstärke